am-onroad.de

Südfrankreich, Ardèche

Sa 20. bis Sa 27. Mai Seite 4/5

Pfingsten in den Vogesen

Sa 03. bis Mo 05. Juni Seite 6

Franche Comté / Jura

Do 15, bis So 18, Juni Seite 7

Wochenendtour in die Vogesen

Sa 24, und So 25, Juni Seite 8

Deutsch-franz, Rundfahrt "Romantisches Süddeutschland"

Sa 01. bis Fr 07. Juli Seite 10/11

Kroatien

Fr 21, bis So 30, Juli Seite 12/13

Gourmet-Wochenende Ardennen

Sa 05. und So 06. August Seite 9

Wochenendtour in den Schwarzwald

Sa 12. und So 13. August

Seite 15

Alpenpässe am Mont Blanc

mi 06. bis So 10. September

Seite 16

Oberitalienische Seen, Region Lago Maggiore

Mi 13. bis So 17. September

Seite 17

Rundreise durch Marokko

So 15, bis So 29, Oktober

Seite 18/19





ONROAD AUF DEN SCHÖNSTEN STRECKEN EUROPAS

... und Marokkos



Mal ehrlich – natürlich kann sich jeder selbst auf sein Moped setzen, Gas geben, Spaß haben, gegen Abend ein Hotel suchen, alleine essen und dann ins Bett gehen.

In einer Gruppe geht's aber wesentlich lustiger zu. Da lernt man neue Freunde kennen, Frauen, Männer, Junge, Ältere ... Man sitzt beim Kaffeestopp unterwegs und abends im Hotel bei interessanten Gesprächen beisammen, hört andere Meinungen und Erfahrungen.

Und um das ganze Drumherum muss man sich nicht weiter kümmern: Das Hotel wurde vorher von uns besichtigt und gebucht, das Gepäck fährt im Begleitbus mit und der Tourguide hat die Etappen, Tankpausen und Strecken im Griff und er weiß im Fall einer Panne, was zu tun ist. Unsere Touren und Reisen sollen jedem Interessenten von Mai bis Oktober einen passenden Termin und das richtige Wunschziel bieten. Ob Wochenendtouren, drei Tage über Pfingsten, vier Tage am Brückenwochenende, fünf Tage Alpen oder längere Reisen nach Kroatien und nach Südfrankreich.

Unser Highlight ist Marokko, wohin wir in den letzten Jahren vier mal gereist sind. Das mit Abstand abwechslungsreichste und sicherste nordafrikanische Land bietet eine große Vielfalt von Landschaftstypen: An der Mittelmeerküste sieht es noch fast aus wie in Spanien, im Mittleren Atlas ist man meist auf einer rund 2000 Meter hohen Hochebene unterwegs, dann durchqueren wir die Schluchten des Oued Zis, weite Steppenlandschaften, lernen die Oasen im Süden kennen und schließlich den Hohen Atlas mit seinen über 4000 Meter hohen Gipfeln. Die Königsstädte Fes und Marrakesch bieten unvergessliche Eindrücke. Also, wer ein passendes Reiseangebot gefunden hat und gerne mitfahren möchte, meldet sich bitte beim Motorradhändler seines Vertrauens an.

Wenn's Fragen gibt, könnt Ihr Euch gerne direkt an mich wenden: Per E-Mail an

info@am-onroad.de. Ich habe die Touren geplant, kenne die Strecken und Reiseziele.

Euer Andreas - Veranstalter und Tourguide

Gepäcktransport

Unser Gepäckbus samt Anhänger ist auf allen Touren dabei.

Sein Reisegepäck bringt jeder Teilnehmer mit zum jeweiligen Treffpunkt und lädt es bitte selbst in den Bus. Dort wird es aus Platzgründen aufeinander gestapelt. Es kann also nicht ausgeschlossen werden, dass etwa lackierte Motorradkoffer, Reisetaschen, Rollkoffer und Enduro-Aluboxen im gleichen Stapel transportiert werden. Das ist bei Bus- oder Flugreisen auch nicht anders. Im Bus liegen Decken und Matten bereit für Teilnehmer, die empfindliche Gepäckstücke schützen möchten. Wir bieten den Gepäcktransport ohne Haftung an.

Bei den längeren Reisen an die Ardèche, nach Kroatien und Marokko hat man natürlich mehr Gepäck dabei - darum kann das nach Vereinbarung beim Motorradhändler des Vertrauen abgegeben werden und wird dort von uns abgeholt und nach Reiseschluss wieder abgegeben. Bitte ein Namensschild anhängen, auch mit dem Namen des Händlers, damit nachher das Verteilen nicht zum Ratespiel wird.

Welches Motorrad ist geeignet?

Ob unser Michael seine Harley und der andere Michael seine R1 funkensprühend die Pässe hinaufscheuchen oder Méries 250er Kawa-Enduro hinter Norberts 1900er Indian auf Marokkos Steppen-Highways Kilometer abspult der Fahrspaß kommt nicht nur von der rollenden Hardware.

Eigentlich jedes Motorrad über 250 cm3 das 130 km/h schafft eignet sich, um auf unseren Touren und Reisen mitzukommen. Es kommt hauptsächlich darauf an, wer draufsitzt und dass die Gruppe harmoniert. Ein bisschen Routine auf Kurven-, Gebirgs- und Langstrecken sollte aber schon vorhanden sein.

Tankstellen gibt es in Europa und sogar in Marokko in Abständen von unter 150 km.

Ein ordentlicher technischer Zustand des Motorrades. Reifen mit ausreichend Profil, gute Schutzkleidung für heißes und nasskaltes Wetter ... und die richtige Motivation sind Voraussetzung. So klappt es mit dem Reisen und es macht jede Menge Spaß. Vor allem in einer Gruppe mit netten Mitfahrern.

Mitfahrmöglichkeit Kein Bock

auf Autobahn?

Klar, viele unserer Reiseziele liegen nicht bei uns um die Ecke und die Autobahn bleibt uns nicht immer ganz erspart. Darum bieten wir die Möglichkeit, auf Transitstrecken eine begrenzte Anzahl von Motorrädern auf dem Anhänger mitzunehmen. Der Fahrer oder Beifahrer fährt bequem im klimatisierten Bus mit, kommt früher im Hotel an und hat Zeit für ein bisschen Relaxen oder Wellness.

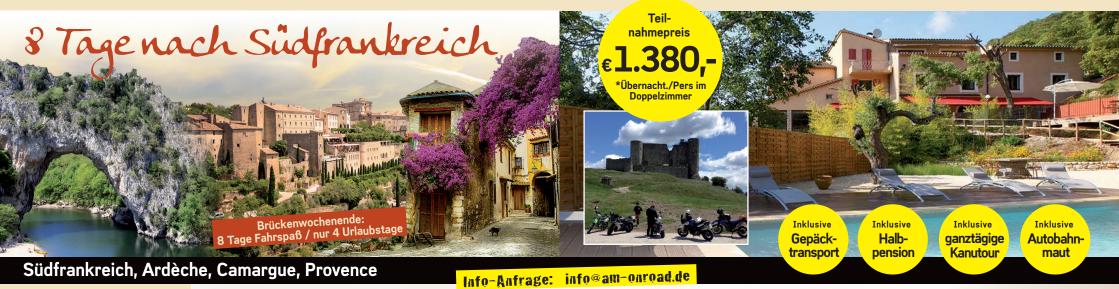
Das spart Autobahnkilometer, Sprit und Reifen – und kostet nicht viel. Egal ob Teil- oder Komplettstrecke - der Platz im Bus und auf dem Hänger ist dann reserviert, Manchmal ist auch ein lustiges Damenkränzchen gemeinsam unterwegs - Zeit für ab und zu einen Stopp unterwegs, essen gehen, etwas anschauen ...





Online Buchung: www.am-onroad.de

Info-Anfrage: info@am-onroad.de



1. Tag: Start am Samstag 20.05.2017 um 9.30 Uhr am Treffpunkt an der Raststätte Pfälzer Weinstraße West an der A 65 in Fahrtrichtung Süden. Weiterfahrt durch das Elsass und die Vogesen in den französischen Jura. Hotel in Malbuisson bei Pontarlier, Ankunft ca. 18 Uhr.

Fahrstrecke ca. 400 km

2. Tag: Sonntag - Weiterfahrt nach Lons-le-Saunier, Autobahn bis kurz hinter Lyon. Weiter durch die Auvergne in die Region Ardèche. Ankunft in Vallon Pont d'Arc ca. 18 Uhr.

Fahrstrecke ca. 450 km

- 3. Tag: Rundfahrt durch die Cevennen. Fahrstrecke ca. 200 km
- 4. Tag: Tour durch Languedoc-Roussillon in die Camarque am Mittelmeer.

Fahrstrecke ca. 250 km

- 5. Tag: Ganztägige Kanufahrt durch die Ardècheschlucht, mit Picknick unterwegs. Kanumiete, Ausrüstung, Rücktransport sind inklusive
- 6. Tag: Rundfahrt über den Mont Ventoux durch die Provence.

Fahrstrecke ca. 250 km

7. Tag: Rückfahrt bis Malbuisson.

Fahrstrecke ca. 450 km

8. Tag: Rückfahrt durch das Elsass, Abschlussessen und Gepäckrückgabe. Fahrstrecke ca. 400 km Gesamtstrecke ca. 2400 km

8-tägige Reise nach Südfrankreich. Auf den herrlichsten Motorradstrecken durch die Region Ardèche, die wilden Cevennen, zu den Flamingos der Camarque, auf den Mont Ventoux in der Provence - Leben wie Gott in Frankreich!

Nach der Ankunft beim Treffpunkt bei Edenkoben in der Südpfalz ein kurzes Briefing, ieder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden. Südfrankreich ist weit weg und so bleiben uns bei der Hin- und Rückreise ieweils einige Kilometer Autobahn nicht erspart. Dafür gibt es ieweils nach der Mittagspause wieder Landstraßen- und Kurvenspaß pur. Ein kurzer Ritt also über die Autobahn ins nahe Elsass, durch die Vogesen ins französische Jura, entlang des Doubs und durch das Louetal nach Malbuisson zum Etappenhotel am See. Sonntags nach Lons-le-Saunier, ein Stück auf der Autobahn bis hinter Lyon und ab auf die Landstraße - hier ist schon richtig "Südfrankreich" - bis in die Region Ardèche. Unser Hotel liegt direkt in der Ardècheschlucht in Sichtweite des

berühmten Felsbogens über den Fluss, den Pont d'Arc. Schöne Zimmer und das mehrgängige Menü am Abend entschädigen uns für die lange Anfahrt. Am Montagmorgen lassen wir's etwas geruhsamer angegehen, erkunden die wunderschönen, kleinen Landstraßen

der Cevennen, machen Pausen in diesen typischen ländlichen Cafés unter Platanen und genießen das Leben. Am Abend können wir mit dem Begleitbussle ins nahe Städtchen Vallon Pont d'Arc fahren, ein Bier, einen kühlen Rosé oder ein Roten aus der Region auf dem Marktplatz genießen und ein bisschen Altstädtchen anschauen, Touri-Rummel und vielleicht ein paar Souvenirs kaufen. Dienstag lockt die Camarque mit ihren weißen Wildpferden, rosa Flamingos und schwarzen Stieren. Nach der Mittagspause und einem Bummel am Mittelmeerstrand geht's zurück durch die Weinberge und Lavendelfelder des

Languedoc. Mittwoch ist Abenteuertag! Wir haben die Tour schon öfter gemacht - bei all den faszinierenden Motorradstrecken sticht doch die ganztägige Kanutour als ganz einzigartiges und unvergessliches Erlebnis hervor, Morgens bekommt jeder einen Neoprenanzug, eine Schwimmweste und ein Kanu, wir packen alles für ein zünftiges Picknick in ein wasserdichtes Fass und schon kann es losgehen - 30 Kilometer durch die Ardècheschlucht, Keine

Angst, das schaffen in den Sommerferien ganze Schulklassen auch, Aber am Abend auf der Rückfahrt im Bus ist man schon ein wenig geschafft vom Paddeln, Sonne, frischer Luft und ab und zu einem Sprung ins klare Wasser.

Donnerstag nehmen wir uns den nicht ganz 2000 Meter hohen Mont Ventoux vor. Steile Anstiege und atemberaubende Kurven, unten noch die sonnige Provence, eine Etage höher dichte Wälder und ganz oben nichts als weiße Steine, eine Suuuperfernsicht zum Mittelmeer und zu den Alpen ... und immer Wind (Mont Ventoux heißt der "windige Berg").

Freitags geht's zurück - Autobahn bis zum Rand des Jura, Kurvenspaß bis Malbuisson, abends wieder das Hotel Le Lac ... Menü im Restaurant. Am letzten Tag, dem Samstag kurven wir noch ein wenig durch den Jura, streifen kurz die Vogesen, nehmen noch ein Stückchen Autobahn im Elsass und wollen nicht zu spät ankommen in der Südpfalz. Dort in direkter Nähe der A 65 treffen wir am Nachmittag zum gemeinsamen Abschlussessen ein, bekommen das Gepäck zurück und verabschieden uns anschließend voneinander.







Leistungen

- > 2 Übernachtungen im Hotel in Malbuisson
- > 5 Übernachtungen im Hotel in Vallon Pont d'Arc
- > 7-mal mehrgäng, Menü am Abend
- > 7-mal Frühstücksbüffet
- > Ganztägige Kanutour durch die Ardècheschlucht
- > Maut auf französischen Auto-
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourquide
- > Abschlussessen am Sonntag



Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke

Preise

FahrerIn Übern. im Doppelzimmer/HP BeifahrerIn Zuschlag Einzelzimmer

1380.00 1280,00 280,00



Franz. und Schweizer Jura, Haute Saône, Franche Comté

Reiseinfos

1. Tag: Start am Samstag 03.06.201 um 9.30 Uhr am Treffpunkt an der Raststätte Pfälzer Weinstraße West an der A 65 in Fahrtrichtung Süden. Weiterfahrt durch das Elsass in die Vogesen, Hotel im Département Vosges. Ankunft ca. 18 Uhr.

Pfingstfahrt in die Vogesen

Fahrstrecke ca. 280 km

2. Tag: Rundfahrt durch die Hochvogesen.

Fahrstrecke ca. 180 km

3. Tag: Rückfahrt durch die Westvogesen, Lothringen und das Elsass. Fahrstrecke ca. 280 km

Leistungen

- > 2 Übernachtungen im Hotel
- > 2-mal mehrgäng, Menü am Abend
- > 2-mal Frühstücksbüffet
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourguide
- > Abschlussessen am Sonntag

Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke

Preise

FahrerIn Übern, im Doppelzimmer/HP 465.00 BeifahrerIn 445.00 Zuschlag Einzelzimmer 80.00 3-tägige Tour in die Hochvogesen. Die Reise führt durch das Elsass über den Col de la Schlucht mitten ins Herz der Vogesen nach Gérardmer am gleichnamigen See. Unser luxuriöses Hotel ist direkt am Seeufer gelegen.

Nach der Ankunft beim Treffpunkt bei Edenkoben in der Südpfalz ein kurzes Briefing, jeder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden. Ein kurzer Ritt über die Autobahn ins nahe Elsass und dann geht's hinein ins Vogesental der Bruche, in das Dononmassiv, später auf die Route des Crêtes mit ihren spektakulären Ausblicken oberhalb der Baumgrenze. Anfang Juni kann man hier noch reichlich Schneereste antreffen - (fast) echte Hochgebirgsatmosphäre. Über den bekanntesten Vogesenpass, den Col de la Schlucht geht es dann hinunter ins Tal.

Gérardme

Unser Hotel liegt direkt am Ufer des Lac de Gérardmer.

So ein Abend auf der Terrasse am Seeufer mit einem Gläschen elsässer Wein oder Bier hat schon seinen Reiz. Alternativ kann man auch im hoteleigenen Hallenbad entspannen. Anschlie-Bend lassen wir uns von den Künsten des Maître de la cuisine begeistern ein mehrgängiges französisches Menü wartet auf uns. Der Sonntagmorgen führt uns, gleich

hinter Gérardmer, wieder hinauf zu den schönsten Vogesenpässen. Über La Bresse zum Hohneck, dem Col du Markstein, dem Grand Ballon bis ganz hinunter zum südlichsten Vogesengipfel. dem Ballon d'Alsace mit Blick auf die Festungsstadt Belfort. Durch die westlichen Vogesentäler kehren wir am Abend zurück zum Hotel. Sonntags erkunden wir noch den Lac de Pierre Percé und das Lothringer Hügelland und wieder das Elsass. In der Südpfalz, in direkter Nähe zur A 65 treffen wir am Nachmittag zum gemeinsamen Abschlussessen ein, bekommen das Gepäck zurück und verabschieden uns anschließend voneinander.

Online Buchung: www.am-onroad.de



4-tägige Entdeckungsreise in eine wenig erschlossene Region, den französisch-schweizerischen Grenzland am Flüsschen Doubs mit seinen tiefen Schluchten, Wasserfällen und vielen verkehrsarmen dafür aber kurvenreichen Landstraßen.

Nach der Ankunft beim Treffpunkt bei Edenkoben in der Südpfalz ein kurzes Briefing, jeder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden. Ein kurzer Ritt über die Autobahn ins nahe Elsass und dann, kurz nach Strasbourg, geht's hinein in die Vogesen, die wir an diesem Tag komplett bis an ihr südliches Ende durchgueren wollen. Auf der Route des Crêtes fahren wir über den Col de la Schlucht weiter über den Col du Markstein zum Grand Ballon und Ballon d'Alsace. Südlich der Vogesen erreichen wir den Sundgau, ein wunderschöne hügelige Landschaft im Dreiländereck. Deutschland-Frankreich-Schweiz – ideal zum lustvollen Motorradfahren. Das Gepäck und die Zimmerschlüssel liegen schon im Landhotel für uns bereit. Ein kurzes Entspannen bei einem Glas Elsässer Wein oder Bier, Duschen und Relaxen, dann wartet ein mehrgängiges, landestypisches Menü auf uns. Am Freitagmorgen erkunden wir sogleich die Doubsschlucht, fahren mal über die schweizer Seite des Jura nach La-Chaux-de-Fonds mit Blick von

oben auf den Lac de Neuchâtel. Hier gibt es ganz wenig Verkehr, felsige Schluchten, Hochflächen über 800 Meter mit weit mehr Kühen als Menschen. Hierher kommt der bekannte, kräftig schmeckende Comté Käse. Ein schmales Tal führt entlang des Dessoubre immer enger in eine Schlucht hinein, an deren Ende das Flüsschen an einem Wasserfall direkt aus dem Felsen entspringt. Am Samstag geht es weiter nach Westen zum Doubs-Wasserfall bei Morteau, durch die Schlucht des Loue nach Ornans mit seinen direkt am Flussufer gebauten, mittelalterlichen Häusern und dann quer durch den Jura wieder zum Hotel. Die Rückreise am Sonntag führt uns zuerst entlang der Westseite der Vogesen nach Norden in Département Vosges und weiter ins Elsass. In der Südpfalz, in direkter Nähe zur A 65 treffen wir am Nachmittag zum gemeinsamen Abschlussessen ein, bekommen das Gepäck zurück und verabschieden uns anschließend voneinander.

Reiseinfos

Brückenwochenende: 4 Tage Fahrspaß / nur 1 Urlaubstag

> 1. Tag: Start am Donnerstag 15.06.2017 um 9.30 Uhr am Treffpunkt an der Raststätte Pfälzer Weinstraße West an der A 65 in Fahrtrichtung Süden. Weiterfahrt durch das Elsass und die Vogesen, Hotel im Sundgau, Ankunft ca. 18 Uhr.

Fahrstrecke ca. 330 km

2. Tag: Rundfahrt durch den östl. Jura. Fahrstrecke ca. 200 km

3. Tag: Rundfahrt durch den westlichen Jura.

Fahrstrecke ca. 220 km

4. Tag: Rückfahrt durch die Westvogesen, Lothringen und das Elsass. Fahrstrecke ca. 330 km

Leistungen

- > 3 Übernachtungen im Hotel
- > 3-mal mehrgäng. Menü am Abend
- > 3-mal Frühstücksbüffet
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourquide
- > Abschlussessen am Sonntag

Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke

Preise

FahrerIn Übern. im Doppelzimmer/HP 498,00 BeifahrerIn 478,00 Zuschlag Einzelzimmer 110,00



1. Tag: Start am Samstag 24.06.2017 um 9.30 Uhr am Treffpunkt an der Raststätte Pfälzer Weinstraße West an der A 65 in Fahrtrichtung Süden. Weiterfahrt durch das Elsass über die Route des Crêtes in die Vogesen. Ankunft im Hotel in Muhlbach ca. 18 Uhr. Fahrstrecke ca. 280 km

2. Tag: Runde über die Vogesenpässe und Rückfahrt über durch die Westvogesen. Lothringen und das Elsass. Fahrstrecke ca. 280 km

Leistungen

- > 1 Übernachtung im Hotel
- > 1-mal mehrgäng, Menü am Abend
- > 1-mal Frühstücksbüffet
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourquide
- > Abschlussessen am Sonntag

Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke

Preise

FahrerIn Übern, im Doppelzimmer/HP 249.00 BeifahrerIn 229.00 40.00 Zuschlag Einzelzimmer

Ein Wochenende im Elsass und in den Vogesen. Anreise durch die Südpfalz, weiter durch das vordere Elsass und dann hinauf auf die Vogesenpässe. Ein Stopp im Fachwerkstädtchen Kaysersberg und dann über den Col de la Schlucht nach Muhlbach bei Munster im Val d'Argent.

Nach der Ankunft beim Treffpunkt bei Edenkoben in der Südpfalz ein kurzes Briefing, jeder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden. Ein kurzer Ritt über die Autobahn ins nahe Elsass und dann geht's hinauf auf die Vogesenpässe zum Kurvenspaß ohne Ende.

Auf der Route des Crêtes geht es Richtung Süden, ein Zwischenstopp im mittelalterlichen Städtchen Kaysersberg an der Elsässer Weinstraße und dann zum Val d'Argent nach Munster (da wo der Münsterkaas herkommt). Unser Hotel liegt auf halber Höhe unterhalb des Voegesengipfels Hohneck mit herrlicher Aussicht auf den Petit Ballon.

Sonntags erklimmen wir die höchsten Vogesenpässe, den Col du Markstein, Col de la Schlucht. Bonhomme ... Anschließend fahren wir durch das Lothringer Hügelland und kommen durch die Nordvogesen wieder in das

In der Südpfalz, in direkter Nähe zur A 65 treffen wir am Nachmittag zum gemeinsamen Abschlussessen ein, bekommen das Gepäck zurück und verabschieden uns anschließend voneinander.



Ein ereignisreiches Wochenende mit viel Kurvenspaß und einem tollen Gourmet-Menü im komfortablen Hotel Koener im mittelalterlichen Herzen von Clervaux im Großherzogtum Luxemburg. Der große Wellnessbereich ist ein Tipp für Genießer.

Nach der Ankunft beim Treffpunkt gibt es kurzes Briefing, jeder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden.

Ganz ohne Autobahnetappe beginnen wir sogleich mit dem Landstraßenfahrspaß. Unsere Route führt durch das Nordpfälzer Bergland auf die Höhen des Hunsrück, dann hinein ins Moseltal und anschließend durchqueren wir die Eifel bis wir den östlichen Rand der Ardennen erreichen. Noch ein paar Kilometer durch die kurvigen Täler der Luxemburger Schweiz und schon sind wir in Clervaux.

Mopeds in die Tiefgarage, Zimmerschlüssel und Gepäck liegen schon bereit, und nun haben wir noch genug Zeit für Wellness, einen Bummel durchs alte Städtchen oder einfach einem luxemburger Diekirch-Bier auf der Terrasse.

Beim abendlichen 4-Gänge-Menü lassen wir uns von den Qualitäten des Maître de la cuisine überzeugen. Am Sonntagmorgen nach dem Frühstück starten wir in Richtung Westen. Bei Bastogne in Belgien biegen wir

ab nach Süden und überqueren auf winzigen Sträßchen wieder die luxemburger Grenze. Weiter durch die verkehrsarmen Ardennen, vorbei am Sûre-Stausee nach Larochette zur Kaffeepause.

Dann erreichen wir durch das Sauertal die Mosel und setzen mit der Fähre über ins Saarland. Eine Mittagspause unterwegs und dann kommt der Endspurt: Saarland, Westpfalz. Pfälzerwald.

Wieder in der Heimat angekommen treffen wir uns noch zum deftigen Abschlussessen. Danach bleiben und nur noch die Gepäckrückgabe, die Verabschiedung und vielleicht die Vorfreude auf weitere gemeinsame aufregende Reisen und Touren ...



Reiseinfos

1. Tag: Start am Samstag 05.08.2017 um 9.30 Uhr am Treffpunkt*. Weiterfahrt durch den Pfalz, Hunsrück, Mosel, Eifel, Adennen nach Clervaux. Ankunft ca. 17 Uhr.

Fahrstrecke ca. 250 km

2. Tag: Abstecher nach Bastogne in Belgien, Rundfahrt durch die Ardennen. Rückfahrt durch das Saarland Westpfalz nach

Fahrstrecke ca. 300 km

*Der Treffpunkt zu dieser Wochenendtour Richtung Westen steht zur Zeit der Drucklegeung noch nicht fest. Er wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Leistungen

- > 1 Übernachtung im Hotel
- > 1-mal mehrgäng, Menü am Abend
- > 1-mal Frühstücksbüffet
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourquide
- > Abschlussessen am Sonntag

Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs. Getränke

Preise

FahrerIn Übern, im Doppelzimmer/HP 289.00 BeifahrerIn

Zuschlag Einzelzimmer

269.00 40.00



1. Tag: Samstag individuelle Anreise nach Metz. Am Abend Begrüßung, Kennenlernen, Briefing und Menü.

2. Tag: Sonntag – Fahrt über Luxemburg an die Mosel. Zusammentreffen mit weiteren Teilnehmern. Weiterfahrt nach Rüdesheim. Ankunft ca. 18 Uhr.

Fahrstrecke ca. 270 km

3. Tag: Montag – durch den Odenwald und Mittelfranken nach Rothenburg odT. Ankunft ca. 18 Uhr.

Fahrstrecke ca. 240 km

4. Tag: Dienstag – Fahrt ins Allgäu, Vorarlberg nach Lech in Österreich. Fahrstrecke ca. 350 km

5. Tag: Mittwoch – durch die Schweiz entlang des Bodensees zum Rheinfall Schaffhausen. Weiter nach Rothaus im Schwarzwald.

Fahrstrecke ca. 200 km

6. Tag: Donnerstag – durch den Schwarzwald zum Kaiserstuhl, weiter ins Elsass, dann über die Vogesen nach Lothringen zum Hotel bei Metz.

der Eifel erreichen wir das Moseltal und folgen dem Flusslauf zwischen se nen steilen Weinberghängen und den idvlijschen Städtchen und Dörfern

Fahrstrecke ca. 280 km

7. Tag: Freitag – gemeinsames Frühstück, Verabschiedung, individuelle Heimreise der Teilnehmer.

Gesamtfahrstrecke ca. 1400 km



7-tägige geführte Rundreise. Auf dieser Reise möchten wir unseren französischen Freunden einmal die schönsten Seiten Süddeutschlands zeigen: Mosel- und Rheintal, Odenwald und Mittelfranken, das Allgäu und die Alpen, den Bodensee und den Schwarzwald und zum Schluss noch das für Franzosen sehr deutsch anmutende Flsass.

Damit wir und gegenseitig kennenlernen, werden wir die Fahrgruppen deutsch-französisch mischen.

Info-Anfrage: info @am-onroad.de

Am **Samstag** gegen Abend, nach der Ankunft im Hotel bei Metz in Lothringen treffen sich die französischen Teilnehmer von "Motards en Balade" zum Kennenlernen, Briefing und gemeinsamen Abendmenü.

Gleich am **Sonntag**morgen starten wir Richtung Luxemburg, durchqueren das Großherzogtum bis zur deutschen Grenze bei Echternach. Über die Höhen der Eifel erreichen wir das Moseltal und folgen dem Flusslauf zwischen seinen steilen Weinberghängen und den idyllischen Städtchen und Dörfern.

idyllischen Städtchen und Dörfern.
Für die deutschen Teilnehmer, die
nicht in Metz starten möchten, wird
bei Traben-Trarbach an der Mosel
ein Treffpunkt vereinbart, zu dem am
Sonntag um 13 Uhr der Begleitbus
für den Gepäcktransport und ein
Tourguide kommt. Das ist dann eine
Übernachtung weniger und wird beim
Teilnahmepreis berücksichtigt.
Anschließend geht es dann hinauf

zur Hunsrückhöhenstraße. Weiter

östlich erreichen wir das Rheintal bei

Bacharach und folgen dem Strom bis Rüdesheim im Rheingau. Unser Hotel liegt in Altstadtnähe, so steht einem abendlichen Bummel durchs historische "Unesco Welterbe" und in die weltbekannte Drosselgasse auf der Agenda.

Am Montag nehmen wir schnell 70 Kilometer quer durch Rhein-Main in Kauf um bei Pfungstadt den Rand des Odenwaldes zu erreichen. Beim fränkischen Miltenberg kommen wir ins Maintal und später in das "Liebliche Taubertal". Das Ziel ist unser Hotel direkt bei der Stadtmauer des mittelalterlichen Städtchens Rothenburg ob der Tauber. Im vollständig erhaltenen historischen Stadtkern mit seinen Fachwerkhäusern und engen Straßen und Gässchen finden wir Romantik pur und Japaner. Chinesen

Dienstag früh huschen wir mal eben ein paar Kilometer auf der Autobahn nach Süden nach Memmingen und weiter ins idyllische Allgäu. Über Isny fahren zu unseren ersten echten Alpenpässen nach Österreich in das Walserdorf Lech im Vorarlberg. Umgeben von 2500 Meter hohen Alpengipfeln liegt unser zünftiges Alpenhotel.

Burg am Rhein

Mittwoch geht's durch den Bregenzer Wald über Dornbirn in die nahe Schweiz und entlang des südlichen Ufers des Bodensees nach Schaffhausen. Dort sehen wir uns den spektakulären Rheinfall an und die Japaner, die ihn fotografieren. Über die herrlichen Kurvenstrecken des Hochschwarzwalds erreichen wir unser Hotel in Rothaus.

Am Donnerstag fahren wir am westlichen Rand des Schwarzwaldes zum Kaiserstuhl in der Rheinebene und über den Rhein nach Colmar im Elsass. Wir besuchen eines dieser typischen Fachwerkdörfer der Elsässer Weinstraße, um gleich darauf den Col de la Schlucht und noch ein paar Vogesenpässe in Angriff zu nehmen. Bei St. Dié kommen wir ins Lothringer Hügelland und treffen am Abend wieder im Starthotel bei Metz ein, wo

wir vor unserer letzten Übernachtung ein gemeinsames Abschlussmenü genießen, auf eine ereignisreiche Reise mit vielen Highlights anstoßen und uns von unseren französischen Freunden verabschieden.

Eine Veranstaltung in

Kooperation mit unseren

französischen Freunden von

der Association

Motards en Balade

Am **Freitag** nach dem Frühstück steht für die Teilnehmer die individuelle



Preise (franz. Teilnehmer ab Metz)

€

990,00

960,00

270,00

FahrerIn*

FahrerIn*
Übern. im Doppelzimmer/HP
BeifahrerIn
Zuschlag Einzelzimmer

Leistungen

- > 2 Übernachtungen im Hotel bei Metz*
- > 1 Übernachtung im Hotel in Rüdesheim am Rhein
- > 1 Übernachtung im Hotel in Rothenburg ob der Tauber
- > 1 Übernachtung im Hotel im Arlberg / Österreich
- > 1 Übernachtung im Hotel im Schwarzwald
- > 6-mal mehrgäng, Menü am Abend
- > 6-mal Frühstücksbüffet
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourquide



Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke

Preise (deutsche Teiln. ab Traben-T)

FahrerIn

Übern. im Doppelzimmer/HP BeifahrerIn Zuschlag Einzelzimmer **890,00** 850,00 230,00



1. Tag: Start am Freitag 21.07.2017 um 10.00 Uhr am Treffpunkt an der Raststätte Pfälzer Weinstraße West ar der A 65 in Fahrtrichtung Süden. Weiterfahrt über Stuttgart, Ulm, Kempten nach Garmisch-Partenkirchen. Ankunft ca. 18 Uhr.

Fahrstrecke ca. 380 km

2. Tag: Samstag – Weiterfahrt über Innsbruck und Südtirol nach Kranjska Gora in Slowenien. Ankunft ca. 18 Uhr.

Fahrstrecke ca. 350 km

3. Tag: Sonntag - durch die Julischen Alpen in Slowenien nach Selce an der Kvarner Bucht in Kroatien.

Fahrstrecke ca. 280 km

4. Tag: Montag - Tour zum Nationalpark Plitvicer Seen.

Fahrstrecke ca. 200 km

5. Tag: Dienstag - Rundfahrt zum Nationalpark Sieverni Velebit

Fahrstrecke ca. 200 km

6. Tag: Mittwoch - Erlebnistag mit Bootstour und Schnorchel-Runde.

7. Tag: Donnerstag - Rundfahrt Istrien, Inseln Cres und Krk.

Fahrstrecke ca. 200 km

8. Tag: Freitag - über Ljubljana nach Kraniska Gora.

Fahrstrecke ca. 280 km

9. Tag: Samstag - durch die Hohen Tauern und Kitzbühel nach Garmisch. Fahrstrecke ca. 330 km

10. Tag: Rückfahrt Autobahn, Abschlussessen und Gepäckrückgabe.

Fahrstrecke ca. 380 km

10-tägige Reise nach Kroatien. Eine erlebnisreiche Anreise quer durch die Alpen nach Osten: Allgäu in Bayern, Tirol in Österreich, Südtirol in Italien, Kärnten und die Julischen Alpen in Slowenien nach Selce an der Kvarner Bucht in Kroatien. Kurvenspaß genießen bei Rundfahrten ins Gebirge, Tagestouren zu den Inseln und nach Istrien, an die Plitvicer Seen. Einen Erlebnistag mit Bootsfahrt und Schnorchelrunde in der alasklaren Adria.

Am Freitag, nach der Ankunft beim Treffpunkt bei Edenkoben in der Südpfalz ein kurzes Briefing, jeder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden.

Auf dieser ersten Etappe müssen wir erst einmal Richtung Allgäu auf die Autobahn, Mittagspause im Alpenyorland und dann noch ein paar schöne Kilometer zum Etappenhotel in Garmisch-Partenkirchen am Fuß der Zuaspitze.

Samstag ist Alpentag total: Wir fahren durch Tirol über Innsbruck über den Brenner, hinunter nach Südtirol und durch die Dolomiten nach Kärnten. Bei unserem zweiten Etappenhotel bei im slowenischen Kranjska Gora treffen wir gegen Abend ein.

Am Sonntagmorgen fahren wir auf kleinen Straßen genussvoll durch die Julischen Alpen in Slowenien, immer entlang der italienischen Grenze Richtung Süden nach Kroatien bis wir bei

Opatia und Rijeka die Adriaküste und bald darauf unser Hotel im Badeort Selce an der Kvarner Bucht erreichen. Am **Montag** lassen wir's mal etwas gemütlich angehen und erkunden den Nationalpark Plitvicer Seen mit seinen zahllosen Wasserfällen und Kalksteinformationen, wo in den 60iger Jahren die Winnetoufilme gedreht wurden. Von Selce aus sind das rund 100 Kilometer herrliche Bergstrecken. Auch den Dienstag wollen wir in den Bergen verbringen. Sobald wir die dicht besiedelte Küste verlassen haben, finden wir einsame Kurvenstrecken im wilden Karstgebirge des Nationalparks Sieverni Velebit, unterbrochen von herrlichen Aussichten in tiefe Schluchten und hinüber zu den zahllosen Kvarner Inseln in der blauen Adria, Endlose Bergstrecken, selten unterbrochen von kleinen Dörfern oder Städtchen, aber immer in Reichweite der Küste mit ihrer touristischen Infrastruktur und guten Restaurants.



Der Mittwoch ist dem Meer gewidmet: Wir werden einen Bootsausflug organisieren, Badesachen mitnehmen, mittags lecker essen, die Unterwasserwelt der Adria mit dem Schnorchel erkunden und natürlich relaxen und die Sonne genießen. Also: Badesachen nicht vergessen!

Donnerstags ist wieder ein voller, Motorradtag – Istrien und die vorgelagerten Inseln Cres, Losinj und Krk stehen auf dem Programm, Küstenstraße. Berastrecken, Schluchten und Buchten, Fährüberfahrten, Inselhopping zwischen der Halbinsel Istrien und der Kvarner Bucht - da kommt keine Langeweile auf.

Am Freitag geht's durch abgelegene slowenische Berglandschaften über Ljubljana und Kranj nach Kranjska Gora zu unserem Etappenhotel. Der Samstag ist wieder ein voller Alpentag - durch Kärnten, vorbei am

Großglockner-Massiv nach Osttirol

und über die Felbertauernstraße



ins Salzburger Land. Über Kitzbühel fahren wir ins Inntal, weiter zum bayerischen Sylvensteinsee und schließlich wieder nach Garmisch-Partenkirchen. Am Sonntag steht leider schon die Rückfahrt auf dem Programm. Zuerst durchs Allgäuer Alpenvorland bis Memmingen und dann auf der Autobahn ab nach Hause zum gemeinsamen Abschlussessen in der Nähe unseres Treffpunktes Edenkoben.



Leistungen

- > 2 Übernachtungen im Hotel in Garmisch-Partenkirchen
- > 2 Übernachtungen im Hotel in Kraniska Gora
- > 5 Übernachtungen im Hotel in Selce an der Kvarner Bucht
- > 9-mal mehrgäng. Menü am Abend
- > 9-mal Frühstücksbüffet
- > Ganztägige Bootstour
- > Autobahn- und Pässemaut
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Auf Wunsch Motorradtransport
- > Führung durch Tourquide
- > Abschlussessen am Sonntag



Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke

Preise

FahrerIn Übern. im Doppelzimmer/HP BeifahrerIn Zuschlag Einzelzimmer

1480,00

1380,00

290,00

WOHLFÜHLEN UND GENIESSEN

Hotels. Wellness. Komfort ..

Gue Am Abend nach dem Motorradfahren soll der Spaß ja nicht abrupt enden. Bei unserer Ankunft im Hotel haben wir Zeit für Wellness, Relaxen oder ein Gläschen an der Bar, am Pool oder auf der Terrasse. Bei der Hotelauswahl achten wir auf mindestens drei Sterne und eine gute Küche. Denn das mehr- ich gängige Menü am abend soll ein Genuss sein und das anschließende Beisammensitzen ist schließlich auch ein ganz wichtiger Teil einer gemeinsamen Reise. Unsere Teilnehmer sollen sich ab



Abfahrt möglichst nur noch auf ihren Spaß und Wohlbefinden

beim Fahren, bei Besichtigungen, Fotostopps und Pausen kümmern – den Rest übernehmen wir.

So ist bei vielen Reisen Autobahnoder Pässemaut inklusive. Bei der Ardèche-Reise ist eine ganztägige Kanufahrt (die echt ein Supergaudi ist im Preis eingeschlossen, in Marokko sämtliche Spritkosten und die Autobahnmaut. Der Tourguide geht zur Zahlstation oder Tankstelle zahlt für alle - erledigt und schon kann es weitergehen.

Bei der Streckenwahl entscheidet der Tourquide vor Ort, Manchmal bleibt man lieber noch auf eine Brotzeit in der Jausenstation am Pass sitzen oder dreht noch eine Extrarunde, weil's grade so schön ist. Bei schlechtem Wetter genießt man vielleicht lieber ein Stündchen eher die Wellnesseinrichtungen im gemütlichen Hotel. Mit langsameren Gruppen wählt man eher eine direktere, einfacher zu fahrende Strecke als mit flotten







Tourenfahrern, schließlich soll ieder Fahrertyp seinen Spaß haben. Während der Fahrt achten wir darauf, etwa jede ein bis eineinhalb Stunden eine Pause zu machen. Also im Prinzip Start um neun, fahren, Kaffeepause, fahren, Tank- und Mittagspause, nachmittags nochmal ein Stopp und Ankunft ca. 17 bis 18 Uhr. Das klappt ganz gut – da machen sich 20 Jahre Erfahrung mit Motorrad-







Gruppenreisen bemerkbar. Bei der Preisgestaltung sind wir bemüht eine Balance zu erreichen aus Rundumversorgung, Inklusivleistungen und möglicht komfortablen Hotels auf der einen und einem fairen Teilnahmepreis auf der anderen Seite.

Sa 12. und So 13. August 2017



Ein entspannendes Wochenende für Genießer, nicht zu weit zu fahren. Auch geeignet für Anfänger und Wiedereinsteiger. Schöne Kurvenstrecken über die Höhen der Schwarzwaldhochstraße, durch die tiefen Täler der Wolfach und Kinzig, bekannte Städtchen wie Triberg, Furtwangen, Sankt Georgen ...

Nach der Ankunft um 10 Uhr beim Treffpunkt bei Edenkoben in der Südpfalz ein kurzes Briefing, ieder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden. Ein kurzer Ritt über die Autobahn über den Rhein bei Karlsruhe und schon liegt der Schwarzwald vor uns.

Über Bad Herrenalb fahren wir zur Schwarzenbachtalsperre und hinauf zum Mehliskopf. Nun folgen wir der Schwarzwaldhochstraße, ab und zu ein Stopp an einem der vielen Aussichtspunkten mit Blick hinüber zu den Vogesen. Bei Kniebis geht's hinunter ins Wolfachtal und weiter auf kleinen Berg-und-Tal-Strecken nach Triberg. Unterwegs halten wir um die Mittagszeit bei einem Schwarzwälder Gasthaus zur Vesper. Unser Ziel ist der Herkunbftsort des bekannten Tannenzäpfle Biers – der Ort Rothaus mit dem gleichnamigen Parkhotel. Nun nehmen wir uns Zeit zum Relaxen oder für ein Tannenzäpfle-Bier auf der Terrasse. Gegen 20 Uhr genießen wir, was uns die Schwarzwälder Küche an

typischen Spezialitäten zu bieten hat. Sonntagmorgen nach dem Frühstück fahren wir zuerst ein wenig weiter nach Süden Richtung Titisee-Neustadt und Feldberg, dann über schöne, kurvenreiche Strecken wieder Richtung Norden. Ab und zu ein Stopp oder Kaffeepäuschen - schöne Aussichten genießen. Nicht zu spät, wegen der anschließenden Heimfahrt der Teilnehmer, erreichen wir wieder den Treffpunkt und freuen uns noch auf ein herzhaftes Abschlussessen in einem Gasthaus in der Nähe. Danach bleiben und nur noch die Gepäckrückgabe, die Verabschiedung und vielleicht die Vorfreude auf weitere gemeinsame aufregende Reisen und Touren ...



Reiseinfos

1. Tag: Start am Samstag um 9.30 Uhr am Treffpunkt an der Raststätte Pfälzer Weinstraße West an der A 65 in Fahrtrichtung Süden, Weiterfahrt durch die Rheinebene zum Schwarzwald.

Ankunft beim Hotel ca. 18 Uhr.

Fahrstrecke ca. 200 km

2. Tag: Sonntag Rückfahrt durch den Südschwarzwald. Dann nach Norden bis Baden Baden. Durch die Pfalz zurück zum Treffpunkt. Abschlussessen in einem Gasthaus in der Nähe.

Fahrstrecke ca. 250 km

Leistungen

- > 1 Übernachtung im Hotel
- > 1-mal mehrgäng. Menü am Abend
- > 1-mal Frühstücksbüffet
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourquide
- > Abschlussessen am Sonntag

Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke

Preise

FahrerIn Übern, im Doppelzimmer/HP 249.00 BeifahrerIn Zuschlag Einzelzimmer

229.00



1. Tag: Start am Mittwoch 06.09.2017 um 9.30 Uhr am Treffpunkt an der Raststätte Pfälzer Weinstraße West an der A 65 in Fahrtrichtung Süden. Fahrt durch die Vogesen, nach Lucelle.

Fahrstrecke ca. 320 km

2. Tag: Weiterfahrt durch den Jura zum Hotel in Chamonix.

Fahrstrecke ca. 350 km

3. Tag: Rundfahrt am Mont Blanc Massiv.

Fahrstrecke ca. 200 km

- 4. Tag: Durch die Schweiz nach Lucelle. Fahrstrecke ca. 350 km
- 4. Tag: Durch das Elsass zurück zum Treffunkt. Abschlussessen.

Fahrstrecke ca. 280 km

Leistungen

- > 4 Übernachtungen im Hotel
- > 4-mal mehrgäng, Menü am Abend
- > 4-mal Frühstücksbüffet
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourguide
- > Abschlussessen am Sonntag

Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke

Preise

FahrerIn € Übern. im Doppelzimmer/HP 795,00 775.00 BeifahrerIn 160.00 Zuschlag Einzelzimmer

5-tägige Reise in die französischen Alpen. Durch die Vogesen und den französischen und schweizer Jura zu den schönsten Alpenpässen am Mont Blanc Massiv.

Nach der Ankunft beim Treffpunkt bei Edenkoben in der Südpfalz ein kurzes Briefing, jeder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden. Ein kurzer Ritt über die Autobahn ins nahe Elsass und dann geht's hinein in die Vogesen auf die Route des Crêtes. Schließlich wollen wir gleich am ersten Tag richtigen Pässespaß haben. Über den Col de la Schlucht, Col du Markstein, dem Ballon d'Alsace fahren wir nach Süden zu unserem Etappenhotel in Lucelle in schönen Sundgau. Durch die spektakulären Schluchten des französischen und schweizer Jura erreichen wir den Genfer See und kommen dann über Annecy und das Massif des Bauges nach Chamonix zu unserem großen modernen 3-Sterne-

Hotel. Das Mont Blanc Massiv rund um den mit 4810 Meter höchsten Gipfel der Alpen bietet jede Menge aufregender Passstraßen, die wir uns am nächsten Morgen gleich vornehmen. Immer wieder öffnen sich spektakuläre Ausblicke auf den weißen Riesen mit seinen Gletschern.

Der nächste Tag führt uns an der westlichen Seite des Mont Blanc wieder Richtung Genfer See, entlang des Lac de Neuchâtel in den Jura und die Doubs-Schlucht und zu unserem Etappenhotel in Lucelle.

Sonntag fahren wir durch das vordere Elsass Richtung Deutschland. In der Südpfalz, in direkter Nähe der A 65 treffen wir am Nachmittag, nicht zu spät wegen der individuellen Heimfahrt der Teilnehmer, zum gemeinsamen Abschlussessen ein, bekommen das Gepäck zurück und verabschieden uns anschließend voneinander.





5-tägige Reise zur Sonnenseite der Alpen. Vogesenpässe, aufregende Alpenpässe, südländisches Flair im Piemont in der Region rund um den Lago Maggiore, die fantastische italienische Küche, das alles genießen wir auf dieser Septembereise.

Nach der Ankunft beim Treffpunkt bei Edenkoben in der Südpfalz ein kurzes Briefing, jeder Teilnehmer erhält ein Roadbook und kann sein Gepäck ins bereitstehende Begleitfahrzeug laden. Ein kurzer Ritt über die Autobahn ins nahe Elsass und dann geht's hinein in die Vogesen. Wir wollen gleich am ersten Tag richtigen Pässespaß haben. Auf der Route des Crêtes fahren wir nach Süden zu unserem Etappenhotel in Lucelle im Sundgau direkt an der Schweizer Grenze.

Am Donnerstag durchgueren wir den Kanton Bern zügig in zwei Stunden auf der Autobahn, um dann Zeit zu haben für die ersten Alpenpässe im Wallis. Über den 2000 Meter hohen Simplonpass erreichen wir das Val d'Ossola in Piemont und nun wird es richtig südländisch. Wir genießen das unvergleichliche italienische Flair. Bald darauf erreichen wir unser idyllisch gelegenes Hotel am Lago d'Orta, wo es nicht so überlaufen ist, wie direkt am Lago Maggiore, Freitag ist Lago Maggiore-Tag, etwas entlang am, leider sehr stark befahrenen, Seeufer und dann auf den herrlichsten Motorradstrecken in den Tälern im

Hinterland mit vielen Schluchten, Bergstrecken und Seen. Um die Mittagszeit ein Stopp beim Ristorante für eine Pizza oder Pasta ... und abends wieder die typisch piemontesische Küche in unserem Hotel.

Samstag wird der Pässetag: nochmal Simplon (2005 m), Furka (2429 m) und Susten (2224 m) ... und danach ein flotter Autobahnritt durch die Kantone Aargau und Bern nach Lucelle, wo wir uns schon aufs Abendmenü im Sundgauer Hotel freuen.

Am Sonntag durchqueren wir zügig das vordere Elsass. In der Südpfalz. in direkter Nähe der A 65 treffen wir am Nachmittag, nicht zu spät wegen der individuellen Heimfahrt der Teilnehmer, zum gemeinsamen Abschlussessen ein, bekommen das Gepäck zurück und verabschieden uns anschließend voneinander.



Reiseinfos

1. Tag: Start am Mittwoch 13.09.2017 um 9.30 Uhr am Treffpunkt an der Raststätte Pfälzer Weinstraße West an der A 65 in Fahrtrichtung Süden. Weiterfahrt zum Hotel im Sundgau.

Fahrstrecke ca. 330 km

- 2. Tag: Fahrt nach Orta San Julio. Fahrstrecke ca. 200 km
- 3. Tag: Rundfahrt durch Piemont an den Lago Maggiore.

Fahrstrecke ca. 220 km

- 4. Tag: Fahrt durch die Schweiz in den französischen Sundgau.
- 5. Tag: Rückfahrt durch das Elsass in die Südpfalz. Abschlussessen:

Fahrstrecke ca. 330 km

- > 4 Übernachtungen im Hotel
- > 4-mal mehrgäng. Menü am Abend
- > 4-mal Frühstücksbüffet

Leistungen

- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourguide
- > Abschlussessen am Sonntag

Nicht eingeschlossen

Benzin, Mahlzeiten unterwegs, Getränke, Autobahn-Vignette Schweiz

Preise

FahrerIn

Übern, im Doppelzimmer/HP 795,00 BeifahrerIn Zuschlag Einzelzimmer

775,00

160,00



Reiseinfos auf einen Blick

1. Tag: Start sehr früh am Samstag mit dem Bus nach Sète.

Fahrstrecke ca. 950 km

2. und 3. Tag: Fährpassage nach Tanger Med an der Straße von Gibraltar.

4. Tag: Fahrt nach Fès.

Fahrstrecke ca. 350 km

5. Tag: Aufenthalt und Stadtbesichtigung in Fès.

6. Tag: Fahrt durch den Mittleren Atlas in die Oasenstadt Errachidia.

Fahrstrecke ca. 350 km

7. Tag: Fahrt durch die Wüste in die Oasenstadt Zagora.

Fahrstrecke ca. 350 km

8. Tag: Wüsten-Rundtour oder fakultativ verschiedene Safaris.

9. Tag: Fahrt nach Aït Ben Haddou am Hohen Atlas. Stadtbesichtigung. Fahrstrecke ca. 200 km

10. Tag: Fahrt durch den Hohen Atlas nach Marrakesch. Stadtbesichtigung.

Fahrstrecke ca. 200 km
11. Tag: Von Marrakesch nach Kenitra

an der Atlantikküste.

Fahrstrecke ca. 380 km

12. Tag: Von Kenitra nach Tanger Med. Einschiffen

Fahrstrecke ca. 250 km 13. und 14. Tag: Fährpassage

15. Tag: Busfahrt nach Hause Fahrstrecke ca. 950 km

Gesamtstrecke Motorrad ca. 2200 km

15-tägige Rundreise in das abwechslungsreichste und sicherste Land Nordafrikas – das Königreich Marokko! Durchs Rifgebirge in die Königsstadt Fès, durch den Mittleren Atlas zur Sahara-Oasenstadt Zagora. Auf der Straße der Kasbahs nach Ait Ben Haddou am Hohen Atlas. In die Königsstadt Marrakesch und zurück über Kenitra am Atlantik zur Fähre in Tanger.

Am frühen Samstagmorgen starten wir mit dem Bus zum Fährhafen Sète in Südfrankreich. Bei der Ankunft im Hotel lernen wir die direkt angereisten französischen Teilnehmer kennen. 48 Stunden dauert die Überfahrt nach Tanger Med. Die Einreiseformalitäten können wir z.T. schon an Bord erledigen.

Uber Tétouan erreichen wir das Rifgebirge, dann Ouezzane und erreichen am Abend die faszinierende Königsstadt Fes. Den nächsten Tag verbringen wir mit einer Führung durch die mittelalterliche Medina. Die Souks, die traditionellen Färbereien, Paläste und Kasbahs, die Märkte und Stände sind sehr beeindruckend.

Am nächsten Tag geht es über die

Am nächsten Tag geht es über die 2000 Meter hohen Hochebenen des Mittleren Atlas, dann eine Stufe tiefer in die weite Steppenlandschaft um Midelt. Durch die Schluchten des Oued Ziz erreichen wir schließlich Errachidia, unsere erste richtige Wüstenstadt

mit ihren Dattelpalmoasen.

Nach dem Frühstück starten wir dann wirklich Richtung Sahara: Die legendäre Wüstenstadt Zagora ist unser Ziel, gelegen inmitten der riesigen Palmoasen am Fluss Draa. Am folgenden Tag gibt es für die Endurofahrer die Möglichkeit zu einer Wüstentour mit einigen Schotterpassagen Richtung M'Hamid, Fakultativ können Kamel-, Jeep- oder Quad-Safaris gebucht oder einfach am Pool relaxt werden - ein echter Saharatag! Das Weltkulturerbe Aït Ben Haddou mit seinen faszinierenden Wohn- und Festungstürmen ist unser nächstes Ziel. Nach unserer Ankunft am Nachmittag gibt es in der alten Festung (Ksar) viel zu entdecken. Nur eine kurze Strecke ist es am nächsten Tag bis zum nächsten Highlight: Marrakesch, eine Stadt wie aus 1001 Nacht. Am Abend erkunden wir den Djemaa el Fnaa, den Platz der Gehenkten mit seinem unglaublichen Tohuwabohu auf Affen- und Schlangenbändigern, zahllosen Essständen,

Orangensaftpressern, Musikanten Geschichtenerzählern und Gauklern. Ringsherum in den Souks gibt es alles zu kaufen was wir Touristen aber auch die Einheimischen zu kaufen wünschen.

Am Morgen liegt eine Transitetappe nach Norden vor uns. Kenitra an der Altlantikküste ist unser 7iel

Dann sind es nur noch 250 Kilometer zum Fährhafen Tanger Med an der Straße von Gibraltar. Zwei Tage auf dem Schiff und dann noch ein Tag von Sète nach Hause. Zeit genug um noch einmal all die unglaublichen Eindrücke Revue passieren zu lassen.

Marokko ist ein Land in dem ein Land zwischen Mittelalter und Moderne. Da reitet irgendwo im Nirgendwo ein Berber wie vor 2000 Jahren mit traditioneller Djebllaba auf seinem völlig überladenen Esel durch die Steppe und dann zückt er sein Smartphone und filmt uns vorheikommende Motorradfahrer, Ansonsten: Die Hotels sind sauber und haben fast alle Wein und Bier für uns Touristen. Das Essen ist sehr bekömmlich und abwechslungsreich. Tankstellen gibt es genug, auch für kleinere Tanks. Die Straßen sind gut ausgebaut und asphaltiert. Die Menschen sind außerordentlich höflich und hilfsbereit. Polizeikontrollen sind häufig, sorgen für unsere Sicherheit

ohne uns anzuhalten.







€

2760,00

2590,00

340.00

Preise (franz. Teiln. ab Sète)

FahrerIn Übern. im Doppelzimmer/HP BeifahrerIn Zuschlag Einzelzimmer** **nicht auf der Fähre

Leistungen

- > Hin- und Rückfahrt zum Fährhafen in Sète im Bus (deutsche TN)
- > Hin- und Rücktransport des Motorads zur Fähre (deutsche TN)
- > 4 (2) Übernachtungen* in der Mehrbettkabine auf der Fähre
- > 10 Übernachtungen* in komfortablen Hotels
- > 14-mal mehrgäng. Menü am Abend
- > 14-mal Frühstücksbüffet
- > Benzin während der ganzen Reise ab Sammelpunkt
- > Maut auf marrokanischen Autobahnen
- > Gepäcktransport im Begleitbus
- > Führung durch Tourquide

*Da bei Drucklegung die Abfahrtstage der Fähren, nicht aber die Uhrzeiten bekannt sind, können sich hier noch Änderungen ergeben. Das werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Nicht eingeschlossen

Mahlzeiten unterwegs, Getränke, Safaris, Besichtigungen

Preise (deutsche Teiln, mit Transfer)

FahrerIn
Übern. im Doppelzimmer/HP
BeifahrerIn
Zuschlag Einzelzimmer**
**nicht auf der Fähre

10

2990.00

2790.00

380.00

ANMELDUNG/BUCHUNG

Online Buchung: www.am-onroad.de

Info-Anfrage: info@am-onroad.de

Ich melde mich an für folgende Tour/Reise:			
	B Tage Südfrankreich Ardèche, Sa 20. bis Sa 27. Ma ☐ Fahrer/in DZ, € 1380,00 ☐ Beifahı	i 2017 rer/in DZ, € 1280,00	Fahrer/in EZ, € 1660,00
	3 Tage Pfingsten in den Vogesen , Sa 03. bis Mo 05. Carter Fahrer/in DZ, € 465,00	Juni 2017 rer/in DZ, € 445,00	Fahrer/in EZ, € 545,00
	4 Tage Jura , Do 15. bis So 18. Juni 2017 Fahrer/in DZ, € 498,00 Beifahı	rer/in DZ, € 478,00	Fahrer/in EZ, € 598,00
	Wochenendtour <mark>Südvogesen,</mark> Sa 24. und So 25. Juni Fahrer/in DZ, € 249,00 Beifahı	2017 rer/in DZ, € 229,00	Fahrer/in EZ, € 289,00
	Rundfahrt Romantisches Süddeutschland, So 02. bis F	rer/in DZ, € 970,00	Fahrer/in EZ, € 1260,00
	10 Tage Kroatien, Fr 21. bis So 30. Juli 2017 Fahrer/in DZ, € 1480,00 Beifahı	rer/in DZ, € 1380,00	Fahrer/in EZ, € 1770,00
	Wochenende Gourmettour in die Ardennen, Sa 05. ur Fahrer/in DZ, € 289,00 Beifahı	d So 06. August 2017 rer/in DZ, € 269,00	Fahrer/in EZ, € 329,00
	Wochenendtour Schwarzwald, Sa 12. und So 13. Aug Fahrer/in DZ, € 249,00 Beifahı	ust 2017 rer/in DZ, € 229,00	Fahrer/in EZ, € 289,00
	5 Tage Mont Blanc, Mi 06. bis So 10. September 201 Fahrer/in DZ, € 795,00 Beifahı	.7 rer/in DZ, € 775,00	Fahrer/in EZ, € 955,00
	5 Tage Region Lago Maggiore , Mi 13. bis So 17. Sept ☐ Fahrer/in DZ, € 795,00 ☐ Beifahı	ember 2017 rer/in DZ, € 775,00	Fahrer/in EZ, € 955,00
		rer/in DZ, € 2790,00	Fahrer/in EZ*, € 3380,00
	☐ 15 Tage Rundreise Marokko, So 15. bis So 29. Oktob ☐ Fahrer/in DZ, € 2790,00 ☐ Beifahı	oer 2017, franz. Gruppe mit St rer/in DZ, € 2590,00	art in Sete ❖ Fahrer/in EZ*, € 3120,00
	Fahrer/in: Vorname, Name		erhalten Sie eine Rechnung und operationspartner AM-ONROAD,
	Straße, Nummer	Anmeldung bei Motorradhaus:	
	PLZ, Ort	Datum	
	Telefon (Handy)	Unterschrift	
	E-Mail		
	1 Fahrer/Doppelzimmer, 2 Beifahrer/Doppelzimmer, 3 Fahrer/Einz		ne heim Datum den Zahl den

❖ Da bei Drucklegung die Abfahrtszeiten der Fähre Sète - Tanger Med noch nicht feststanden, kann es beim Datum, der Zahl der Übernachtungen im Hotel bzw. Schiffskabine und bei den Preisen noch zu Änderungen kommen.